

AUFRUF AUFRUF AUFRUF

!! HundesportfreundInnen und HundebesitzerInnen, jetzt ist unser aller Stimme gefragt!!

Wir, alle die der Kynologie verpflichtet sind, sind aufgerufen persönlich aktiv zu werden und uns nicht von der Politik in ein kriminelles Eck drängen zu lassen (Hundehaltung, Hundebildung).

Grundsätzlich zielt die gesamte Hundesport-Ausbildung auf die persönliche körperliche Ertüchtigung des Hundeführers untrennbar verbunden mit dem Gehorsam des Hundes ab. So wie es auch z.B. in den Statuten der diversen Ausbildungsvereine festgeschrieben steht.

Also der Beziehung Mensch – Hund. Der Hund als Freund und Partner der Menschen.

Generell geht es immer um den Gehorsam des Hundes, profan ausgedrückt „der Hund folgt“ schlicht und einfach. Wir, die der Kynologie verpflichteten Verbandskörperschaften mit ihren zahlreichen Mitgliedern bilden seit 100 (!) Jahren Hunde für die gemeinsame Erbauung im Hundesport und zu keinem anderen Zwecke aus.

Wir verwehren uns mit aller Deutlichkeit gegen voreilige Aussagen auf politischer Ebene! Wir fordern ein, dass die Hundefachleute der einzelnen Verbände in die Entscheidungsfindung eingebunden werden.

Daher fordern wir die Politik, im Besonderen Fr. Stadträtin Mag^a. Sima auf, das gesamte Thema auf eine sachlich wissenschaftliche Basis zu stellen und jene Kreise einzubinden, welche die wissenschaftliche und fachliche Kompetenz nachweislich inne haben.

Wir, der Österreichische Gebrauchshunde – Sportverband ersuchen alle Mitglieder uns den beigefügten Brief des ÖKV an den Landeshauptmann und Bürgermeister der Stadt Wien zu übermitteln. Senden Sie bitte den unterschriebenen Brief, zwecks Weiterleitung an die Wiener Stadtregierung, per Fax, E-Mail oder als Sammelbrief an das ÖGV –Büro.

Beilage